



Richtig lesen – Tipps und Kniffs!

1. Lies zu Beginn kurze Texte, in denen die Wörter in Silben unterteilt sind (z.B. ABC der Tiere).
2. Lies den Text laut in Silben und lass gleichzeitig den Zeigefinger deiner Schreibhand mitlesen. Übe so mehrmals den Text, damit du sicher wirst.
3. Nun kannst du Texte wählen mit größerer Schrift ohne Silbentrennung, z.B. aus deinem Lieblingsbuch.
4. Lies den Text laut wie beschrieben. Denk an deinen Zeigefinger. Bei besonders schwierigen Wörtern setze Silbenbögen unter die Wörter.
5. Übe täglich an einem gemütlichen Ort, möglichst immer zur gleichen Zeit.
6. Du kannst dich beim Lesen mit dem Kassettenrecorder aufnehmen. Höre das Gelesene ab, lies gleichzeitig leise mit und überprüfe dabei, ob du Lesefehler gemacht hast.
7. Zeig deiner Familie, wie schön du bereits lesen kannst und lese ihnen regelmäßig vor.
8. Belohne dich für deine Übungserfolge oder lass dich belohnen.



Erläuterungen für die Eltern

Für das Erlernen des Lesens gilt das Gleiche wie für Fahrrad fahren oder Fußball spielen.

Ein Training mit kurzen klaren Übungseinheiten führt zum Erfolg.

Lesen Sie viel vor und lesen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind.



Achten Sie darauf, dass je nach Lesevermögen Bücher mit entsprechend großer Schrift vorhanden sind.

Jungs müssen manchmal besonders zum Lesen verführt werden. Bieten Sie Zeitschriften und Sachbücher an. Ist die Leselust erst einmal entfacht, können Sie zu Abenteuerromanen oder Krimis übergehen.

Wenn Sie Ihrem Kind helfen wollen, können Sie mit kleinen Spielen wichtige Grundlagen legen:

- singen Sie Lieder
- sprechen Sie Reime
- machen Sie Fingerspiele und Abzählreime
- üben Sie das Silbenklatschen (gleichzeitiges Klatschen und Sprechen der Silben)
- sprechen Sie immer nur in Silben, also mu, ma, lo oder Wörtern.
Achten Sie darauf, dass Sie Konsonanten (Mitlaute, z.B. m) nicht einzeln nennen, also nicht m= em. Vokale (Selbstlaute, z.B. u) können einzeln benannt werden.